



„LebensTräume - Natur erleben, Träume gestalten“

Viertes Infoschreiben für Stämme zum BfP Bundeslager 2022

Mai 2022



Inhalt

Grußwort der Bundeslagerleitung.....	5
Anmeldung.....	6
Anmeldephase III ist gestartet.....	6
Vor und auf dem Lager.....	6
An- und Abreise.....	7
Parken.....	8
Materialtransport.....	8
Gas zum Kochen.....	9
Fahrräder.....	9
Finanzen.....	10
Abwicklung von Vor- und Nachtouren.....	10
Versicherungen.....	10
Zusätzliche Versicherungen.....	11
Förderung.....	11
Unterstützung beim Bundeslagerbeitrag.....	11
Finanzielle Unterstützung Eurer Projektidee durch die Stiftung Pfadfinden.....	11
Technik, Infrastruktur und Versorgung.....	12
Technisches.....	12
Kochstellen & Gaskocher:.....	12
Feuerstellen:.....	13
Lagerplatzübergabe.....	13
Dienste.....	14
Stangenholz und Bauholz.....	14
Müll.....	14
Brennholz & Werkzeuge.....	15
Ersatzkeil-Set, bestehend aus je einem Holzkeil und Eisenkeil.....	15
Für alle (Bügel)sägen gilt:.....	15
Sicherheit.....	15
Rettungswege.....	16
Notfälle.....	16
Brände.....	16
Zelte sicher aufbauen.....	16
Lagerbauten.....	17
Konstruktionsregeln.....	17
Bauordnung und Bauabnahme.....	18



Post und telefonische Erreichbarkeit bei Notfällen.....	18
Sanitätsdienst und Hygiene.....	18
Stammesapotheke.....	19
Hygiene.....	20
Corona.....	20
Schwimmen.....	20
intakt auf dem BuLa.....	21
Selbstverpflichtungserklärung für das Bundeslager 2022.....	21
Markthalle.....	23
Die Markthalle.....	24
Vorbestellung für Gebäck: Brot, Brötchen / Semmeln / Schrippen und Kuchen.....	24
Online-Vorbestellung Gebäck für die ersten Lagertage.....	24
Die Quelle.....	25
Der Riegel – Kiosk in der Markthalle.....	25
Gas zum Kochen.....	25
Online Vorbestellung für Gas.....	26
Die Markthallen-Kundenkarte.....	26
Gemeinsames Guthaben für Kochgruppen.....	26
Sonderbestellungen.....	27
Öffentlichkeitsarbeit.....	27
Presse.....	28
Drohnen.....	28
Besuchstag.....	28
Vorbestellung der Lager-T-Shirts.....	29
Lagerregeln.....	29
Programm und Inhalt des Bundeslagers 2022.....	31
Marktplatz.....	31
Bundeszeit.....	31
Bau- und Aktionsprojekte.....	32
RAUS!.....	32
Zentrale Veranstaltungen/Bühne.....	33
Singewettstreit.....	33
Mitmach-Orchester auf dem Bundeslager.....	34
LV-Nachmittag und -Abend.....	35
Die Cafés.....	35
Ansprechpersonen.....	35



Checkliste für die Stammesvorbereitung..... 37



Grüßwort der Bundeslagerleitung

"Lasst uns hoffen, dass der Tag nicht mehr weit entfernt ist, an dem wir inmitten des nächsten Abenteuers sind."

Liebe Stammesführungen, liebe BuLa-Verantwortliche,

obiges Zitat stammt von Ernest Orlando Lawrence, einem Physiker und Pfadfinder und lässt auch für uns erahnen, wie viel Verzicht die letzten zwei Jahre mit sich brachten und wie groß die Vorfreude auf das nächste große Abenteuer Bundeslager bei so vielen von uns ist. Nun wird es ernst, auch in unserer Kohten-Stadt "LebensTräume" werden bald die Lagerfeuer brennen, die Lieder erklingen und Gelächter über den Lagerplatz schallen. Die größte Aktion, die unser Bund zu bieten hat, steht kurz vor der Tür. Wir wollen zusammen träumen, Ideen für die Zukunft entwickeln und die Natur erfahren, in der wir leben. Dieses vierte Infoschreiben soll euch sowohl bei den letzten Vorbereitungen, aber auch auf dem Bundeslager begleiten. Wir haben uns bemüht, alle relevanten Informationen so kurz und knapp wie möglich zusammenzustellen – bitte lest diese aufmerksam durch. Solltet ihr doch noch Fragen haben, könnt ihr gerne im [Bula A-Z](#) auf der öffentlichen meinBdP-Seite nachschauen oder ihr erreicht uns per E-Mail unter bundeslager@pfadfinden.de. Während des Bundeslagers steht euch auch gerne das Team der Infojurte mit Rat zur Seite. Ihr werdet diese auf dem Marktplatz finden.

Wir freuen uns auf ein großartiges Bundeslager 2022 und hoffen, dass ihr schon genau so viel Vorfreude verspürt wie wir!

Herzlichst Gut Pfad!

Eure Bundeslagerleitung

nono, Dustin, Nilpferd und Carina



Anmeldung

Anmeldephase III ist gestartet

In der Anmeldephase III gilt der erhöhte Lagerbeitrag aus der Anmeldephase II. Zudem können wir Euch aufgrund des fortgeschrittenen Planungstands **keine zentral organisierte Anreise zusichern**. Falls ihr und euer Stamm noch nicht angemeldet seid, könnt ihr dies noch bis zum 30.06.2022 tun.

Vor und auf dem Lager

Wenn ihr euch und eure Teilnehmenden aus dem Stamm bereits in Anmeldephase I oder II angemeldet habt, wurde der Teilnahmebeitrag bereits von eurem Konto eingezogen und auch die Zuteilung zu eurem Unterlager hat stattgefunden. Die Zuteilung dazu haben wir euch nochmals in die E-Mail zu dieser Stammesinfo geschrieben.

Wenn ihr seit der Erstellung der ersten Rechnung weitere Teilnehmende angemeldet habt, erhaltet ihr als Stamm Mitte Juni eine zweite Rechnung. Der zweite Rechnungsbetrag wird in der Woche ab dem 11. Juli 2022 von Eurem angegebenen Bankkonto eingezogen. Bitte sorgt für ausreichend Kontodeckung.

Über die Online-Anmeldung hinaus müsst ihr euch noch einmal direkt auf dem Lager anmelden. Meldet euch hierzu bitte möglichst schnell nach eurer Ankunft auf dem Lagerplatz in der Verwaltung. Dort bekommt ihr z.B. für alle Teilnehmenden entsprechende Eventbänder, diese haben je nach Alter unterschiedliche Farben (unter/über 16 Jahre). Außerdem müsst ihr hier die restlichen Lagerbeiträge bezahlen. Bitte bringt hierzu eine Girocard-Karte mit, falls uns kein SEPA-Mandat vorliegt, da eine Barzahlung auf dem Lager grundsätzlich nicht möglich sein wird. Wir erwarten euch ab dem 29. Juli auf dem Lagerplatz. Da wir erst die technischen Voraussetzungen für die Anmeldung schaffen müssen, ist eine frühere Ankunft der Stämme (auch bei Vortouren) nicht möglich und nicht erwünscht. Bitte schaut euch nochmal die Regeln zur Vor- und Nachttour auf [meinBdP an](#).

Übernachtungsgäste im Stamm (also, wenn jemand für eine oder mehrere Nächte auf dem Bundeslager schläft) meldet ihr bitte auch online im Anmeldesystem für euren Stamm an. Damit können die Übernachtungsgäste über die zentrale Stammesabrechnung abgerechnet werden und es macht uns allen die Abrechnung einfacher. Spontan kann auch eine Anmeldung über die Verwaltung auf dem Bundeslager erfolgen. Dort kann per Girocard gezahlt werden.



An- und Abreise

Die konkreten Planungen zu den **Abfahrtszeiten und Routen der Busse** laufen aktuell aufgrund eurer Teilnehmenden Anmeldungen aus den ersten beiden Anmeldephasen. Ihr erhaltet rechtzeitig vor dem Lager genaue Informationen darüber, wo und wann euer Bus abfährt. Wir rechnen damit, euch diese Information etwa ab Mitte Juni bereitstellen zu können. In den Bussen kann nur das private Gepäck und kein Stammesmaterial mitgenommen werden. Einige Busse mit sehr langen Fahrzeiten werden über Nacht vom 28. auf den 29. Juli anreisen. Alle bayrischen Stämme mit zentraler Anreise werden frühestens ab 15 Uhr abgeholt, da es deren letzter Schultag ist. Die Rückfahrt am 8. August wird für alle Busse tagsüber stattfinden.

Es gibt eigens für die Anreise/Abreise zwei Notfallnummern. Diese sind nur am 28./29. Juli sowie am 8./9. August ausschließlich für Probleme mit der Abfahrt bzw. den Reisebussen bei der Fahrt (z.B. Panne, Verspätung, ungewöhnliche Fahrweise etc.) und **nur telefonisch** (keine SMS oder WhatsApp) durchgehend erreichbar. Sie werden auch nochmal in der Abfahrtsinfo stehen.

- **Notfallnummern: 0162 6345196** (Julius) und **0160 98618713** (James).

Ab sofort können auch **Restplätze für Einzelpersonen** angefragt werden. Um diese Restplätze zu erhalten, füllt bitte folgendes Formular "[Restplätze](#)" aus. Für verspätet angemeldete Teilnehmende (angemeldet ab dem 05.05.) können wir keinen Busplatz der zentralen Anreise/Abreise mehr sicherstellen. Bitte füllt auch hier für eventuelle Restplätze das [Formular](#) aus. Bitte habt Verständnis dafür, dass wir erst ab Mitte Juni eine Aussage treffen können, ob Restplätze verfügbar sind und wie sie vergeben wurden.

Die **Shuttlebusbuchungen für Anreise und Abreise** haben wir erhalten. Den genauen Abfahrtsort in Wolfratshausen teilen wir euch auch in der Abfahrtsinfo mit. Vor Ort werden auch Ansprechpersonen zur Verfügung stehen. Bitte beachtet, dass es aufgrund der hohen Anzahl an Anmeldungen um 15 und 16 Uhr am Anreisetag teilweise zu Wartezeiten kommen kann. Die Zeiten der Shuttle Abreise haben wir soweit möglich berücksichtigt und bei Überbuchung ggf. auf früher gebucht. Es sind nur noch begrenzt Plätze verfügbar für die Anreise mit Abfahrt in Wolfratshausen um 18:00 Uhr. Bei Bedarf bitte per mail an bundeslager@pfadfinden.de anfragen.

Wer mit dem **öffentlichen Nahverkehr zum Platz** anreisen möchte, kann ab dem **S-Bahnhof Wolfratshausen** den **Bus 379 Richtung Bad Tölz** nehmen und an der Haltestelle "[Aug. Wackersberg](#)" aussteigen. Der erste Bus fährt 9:21 und der letzte Bus fährt um 21:21 Uhr. Der Weg zum Lagerplatz (30 Min) wird ausgeschildert sein.

Selbst anreisende/abreisende Gruppen oder internationale Gäste, die einen **eigenen Reisebus** buchen, müssen uns ihre ungefähre Ankunftszeit an Bundeslager@pfadfinden.de ankündigen.

Für **Tagesgäste** wird es keine Shuttlebus Möglichkeit geben, hier sei nochmal auf den öffentlichen Bus 379 verwiesen.



Parken

Eine Anreise mit dem eigenen PKW ist grundsätzlich nicht vorgesehen und kann in der Regel nicht abgerechnet werden, außer im Rahmen einer Vor- und/oder Nachtour, siehe dazu weiter unten. Es wird ein unbewachter Parkplatz zwischen dem Zeltplatz und der Gemeinde Osterhofen, etwa 3 km vom Lagerplatz entfernt, zur Verfügung stehen. Bitte folgt der Beschilderung und den Anweisungen des Sicherheitsteams. Für mobilitätseingeschränkte Personen werden wir am An- und Abreisetag, sowie am Besuchstag ein Shuttle mit einem Kleinbus zur Verfügung stellen. Personen, die mit dem Auto anreisen, können in der Mitfahrzentrale unter mitfahren.pfadfinden.de ihre freien Plätze anbieten.

Fahrzeuge, die vor, während und nach dem Lager außerhalb des Parkplatzes an der Straße zwischen Parkplatz und Lagerplatz parken, und somit Rettungswege und Zulieferverkehr behindern, werden wir in Absprache mit der örtlichen Polizei konsequent abschleppen lassen.

Bitte bedenkt, dass der Materialtransport nicht per PKW vorgesehen ist und alles Material im zentralen Materialtransport transportiert wird. Das Be- und Entladen von PKW / Anhängern direkt am Lagerplatz können wir nur sehr eingeschränkt ermöglichen. Gegen ein Pfand von 50€ erhaltet ihr nach Absprache eine temporäre Zufahrtberechtigung zu einer Be- und Entladezone am (nicht auf dem) Lagerplatz. Den Pfandbetrag erstatten wir, wenn ihr euer Fahrzeug nach einer Stunde wieder entfernt habt, anderenfalls behalten wir das Pfand ein.

Das Be- und Entladen am Lagerplatz ist während der zentralen Busan- und Abreise NICHT möglich! Bitte bedenkt, dass sich diese bis in die späten Abendstunden des Anreise- und Abreisetages hinziehen kann. Die genaue Zeit werden wir ab Anfang Juli auf [meinBdP](https://meinBdP.de) veröffentlichen.

Materialtransport

Der zentrale Materialtransport wird vom Bund, in Absprache mit den Landesverbänden, organisiert. Es werden uns für den Transport Planenaufleger einer Spedition zur Verfügung gestellt. Das Beladen der LKW wird in KW 29 stattfinden. Die von den Unterlagern vorgeschlagenen Beladestellen und -Uhrzeiten werdet ihr im Juni mitgeteilt bekommen. Das Beladen wird an einem Wochentag in einem Zeitfenster von ca. 4 Stunden erfolgen. Nach dem Beladen fahren die LKW zum Bundeslagerplatz und werden dort von euren Landesteams entladen. Da euer Material nicht von euch entladen wird und unter einer großen Plane bis zu eurer Ankunft auf dem Gelände liegt, markiert es bitte deutlich. Achtet



bitte darauf, dass ihr das Material ordentlich in Kisten verpackt oder anderweitig gesichert ist. Euer Material darf kein Gefahrgut, wie Gasflaschen oder Spiritus, enthalten!

Bitte bedenkt, dass in den Bussen nur das übliche Reisegepäck (1 großer Rucksack + Daypack pro Person) transportiert werden kann.

Solltet ihr planen, euer Material eigenständig per PKW, Anhänger oder Kleintransporter zum Lagerplatz zu fahren, beachtet bitte unbedingt die Hinweise unter "Parken" und dass ein Be- und Entladen am Lagerplatz am Anreisetag nicht oder erst in den späten Abendstunden möglich sein wird. Selbiges gilt für den Abreisetag.

Gas zum Kochen

In der Markthalle müsst ihr Gasflaschen ausleihen. Das Gas selbst wird über eurer Einkaufsguthaben auf eurer Kundenkarte abgerechnet. Das Pfand für die Flaschen bezahlt Ihr in bar beim InfoPoint.

Eure leeren Flaschen können bei der QUELLE getauscht werden. **Wichtig: Wir nehmen nur ganze Flaschen, die rote Kappe muss immer dabei sein. Flaschen, die euch selber gehören, können wir weder tauschen noch befüllen.**

Gasflaschen für den Lagerbeginn müsst Ihr vorbestellen. **Bitte nutzt dieses Angebot, denn Gasflaschen dürfen nicht in den LKWs des zentralen Materialtransports befördert werden.**

Fahrräder

Wenn ihr mit dem Fahrrad anreisen möchtet, solltet ihr folgende Dinge beachten:

Fahrräder sollen im eigenen Lagergrund abgestellt/gelagert werden. Für die Rückfahrt ist es leider nicht möglich einen Fahrradanhänger an den Bus zu hängen. Überlegt euch bitte im Vorfeld, wie eure Fahrräder wieder nach Hause kommen.

Solltet ihr die Fahrräder oder Fahrradzubehör (Helme, Fahrradtaschen) während des Lagers verleihen können (z.B., weil ihr selber sie geliehen habt), freut sich das RAUS-Team (Kontakt s.u.) über eine Nachricht, um sein Fahrrad-Angebot weiter zu ergänzen.

Wir finden in dem Fall bestimmt eine auch für euch attraktive Regelung, z.B. müsstet ihr die Räder dann nicht auf eurem eigenen Lagergrund lagern.



Finanzen

Abwicklung von Vor- und Nachtouren

Einige Stämme planen eine Vor- oder Nachtour. Dies musstet ihr bereits bei der Stammesanmeldung angeben. Über die genauen Bedingungen könnt ihr euch in der Stammesinfo 3 informieren. Entstehende Kosten könnt ihr bis zu einem Maximalbetrag von 25 € pro Teilnehmendem und pro Fahrt gemäß der [Abrechnungsordnung](#) des Bundeslagers 2022 abrechnen. Ihr erhaltet aber immer nur so viel Geld ausbezahlt, wie euch tatsächlich an Kosten angefallen sind (maximal 25€)

Ihr könnt in der Regel Kosten für PKW (nach km und nur, wenn eine Vor- oder Nachtour angemeldet wurde), für Bahnfahrten und für Reisebusse abrechnen.

Bei PKW-Reisen gelten folgende Erstattungssätze: Einzelreisenden werden 0,10 € erstattet. Je mitfahrender Person 0,01€ zusätzlich. Also 2 Personen = 0,11 €, 3 Personen = 0,12 € usw.; für Material kann i.d.R. keine Erstattung stattfinden, da hier ein zentraler Transport erfolgt. Wichtig ist, dass ihr die Abrechnung bis spätestens 1. September 2022 einreichen müsst, damit wir euch das Geld auszahlen können. Es wird keine direkte Auszahlung auf dem Bundeslager möglich sein, sondern ihr erhaltet das Geld kurz nach dem Bundeslager auf euer Konto überwiesen. Stämme, die eine Vor- oder Nachtour planen, müssen ein entsprechendes Abrechnungsformular ausfüllen. Dieses erhaltet ihr bei der Anmeldung auf dem Lager bereits für euren Stamm personalisiert.

Versicherungen

Grundsätzlich sind alle Mitglieder des BdP e.V. bei ihren Tätigkeiten für den BdP und bei Veranstaltungen des BdP versichert, denn im Bundesbeitrag ist der Versicherungsschutz enthalten. Dieser Schutz beinhaltet eine Haftpflicht- und eine Unfallversicherung.

Wir empfehlen außerdem

- eine Dienstreise-Fahrzeugversicherung
- Versicherungsschutz für geliehene Sachen (wie z.B. Zeltmaterial)

Wenn ihr mehr Informationen zum allgemeinem Versicherungsschutz im BdP und zu den empfohlenen Versicherungen haben wollt, dann findet hier im öffentlichem meinBdP Bereich unter [Versicherungen](#) weitere Infos hierzu, Kurz und knapp findet Ihr aber auch alles hier in diesem [Infozettel](#).



Zusätzliche Versicherungen

Wir empfehlen für das Bundeslager insbesondere folgende Versicherungen:

Dienstreise-Fahrzeugversicherung

Für alle, die mit eigenem oder geliehenem PKW anreisen, um z.B. Material zu transportieren. Ausgeschlossen sind Fahrzeuge von kommerziellen Fahrzeugverleihern.

Versicherungsschutz für geliehene Sachen

Solltet ihr euch für das Bundeslager Material ausleihen, mieten oder zur Verfügung gestellt bekommen, könnt ihr dieses Material versichern. Bitte achtet darauf, dass ihr den Versicherungsschutz mit Campingrisiko bis zu 31 Tagen Dauer wählt. Die zu versichernden Gegenstände sind mit Wertangabe anzugeben.

Versicherungsschutz für Geflüchtete

Geflüchtete Teilnehmende werden gesondert versichert. Dazu ist es nötig, sie per Mail an bundeslager@pfadfinden.de namentlich zu nennen.

Förderung

Unterstützung beim Bundeslagerbeitrag

60 Personen haben wir bereits gefördert. Das sind hoffentlich noch nicht alle, denn wir möchten allen Mitgliedern des BdP ermöglichen, am Bundeslager teilzunehmen – egal welchen finanziellen Hintergrund diese mitbringen. Daher werden an Kinder und Jugendliche, die bzw. deren Eltern die Teilnahme am Bundeslager nicht eigenständig finanzieren können, sogenannte „[Bundeslagerstipendien](#)“ vergeben. Dies geschieht auf Basis der vorhandenen finanziellen Mittel zu mehreren Zeitpunkten. Aktuell hat die Stiftung Pfadfinden bereits eine Förderung der Bundeslagerstipendien zugesagt, aber wir suchen auch noch weitere Mittelgeberinnen und Mittelgeber. Wenn ihr Stammesmitglieder habt, die für ein Bundeslagerstipendium in Frage kommen, macht diese bitte auf diese Möglichkeit aufmerksam. Die Antragsunterlagen findet ihr unter diesem [Link](#). Teamende können das "Bundeslagerstipendium" über Ihre Bundeslageranmeldung in Anspruch nehmen.

Finanzielle Unterstützung Eurer Projekte durch die Stiftung Pfadfinden

Auch an diesem Bundeslager gibt es wieder die Möglichkeit, euer Programm oder besondere Aktivitäten durch die Stiftung Pfadfinden fördern zu lassen. Gefördert werden dabei Projekte von Gruppen, Stämmen, Landesverbänden und Teams, insgesamt steht ein Budget von 10.000€ zur Verfügung.



Um die Möglichkeit einer Förderung zu erhalten, ist die Einreichung eines Förderantrags bis zum **15.06.2022** bei Hannah notwendig. Den Antrag findet ihr unter <https://stiftungpfadfinden.de/projekte/bundeslager-antrag> . Ihr werdet nach dieser Frist zeitnah über die Entscheidung der Stiftung Pfadfinden informiert.

Sollte ihr Fragen zur Förderung haben oder schon vor dem 15.06.2022 eine Rückmeldung benötigen, meldet euch gerne per Mail (hannah.wiese@pfadfinden.de).

Technik, Infrastruktur und Versorgung

Technisches

Die Sicherheit aller Teilnehmenden hat oberste Priorität! Achtet unbedingt darauf, dass alle Materialien, die ihr auf dem Lager verwendet, in einwandfreiem Zustand sind. Insbesondere Werkzeuge, Gaskocher und Feuerstellen müssen alle Kriterien erfüllen, die für einen sicheren Gebrauch notwendig sind.

Bei allen Defekten, die während des Lagers auftreten und die ihr nicht selbst in den Griff bekommt, findet ihr Hilfe in eurem Unterlagerzentrum.

Kochstellen & Gaskocher:

Kochstellen & Gaskocher:

- In jeder Küche muss ein geeignetes Löschmittel gegen Fettbrände (Löschdecke, Pulverlöcher) bereitgehalten werden. **KEIN WASSER!**
- Gasflaschen dürfen weder in der Sonne, noch unmittelbar neben den Kochern aufgestellt werden.
- Auf den Transport von eigenen Flaschen zum Bundeslager sollte verzichtet werden. Ihr könnt Gasflaschen an der Markthalle leihen bzw. tauschen.
- Gaskocher müssen auf nicht brennbaren Unterlagen aufgestellt werden (Stein, Metall).
- Die Gaskocher müssen eine TÜV-Zulassung haben (keine Eigenbauten).
- Insbesondere Schläuche, Druckminderer und Rückschlagventile sollten regelmäßig überprüft werden und dürfen keine Beschädigungen aufweisen. Erlaubt sind nur verpresste Verbindungen, keine Schlauchschellen.



- Verwendet zur Sicherheit Schlauchbruchsicherungen bei den Verbindungen zwischen Gasflasche und Kocher.
- Betreiberinnen und Betreiber sowie die Benutzerin und der Benutzer sind für den ordnungsgemäßen Zustand und Gebrauch von Kochern verantwortlich.
- Alle Löschmittel sind gut erkennbar aufzustellen und durch Hinweisschilder kenntlich zu machen.
- Gasflaschen-Kennzeichnung: Wir möchten auf dem Bundeslager die größtmögliche Sicherheit bieten und euch dabei so wenig wie möglich einschränken. Bitte unterstützt uns mit eurer Vorbereitung bei diesem Plan. Unsere Lagerfeuerwehr kommt immer dann zum Einsatz, wenn irgendwo ein Feuer außer Kontrolle gerät. Damit unsere Feuerwehrleute wissen, welche Gefahren in einer Jurte vorliegen können, bitten wir euch darum, eure Gasflaschen außen an der Jurte zu kennzeichnen. Hierzu bekommt ihr auch gern an der Markthalle für eure Gasflaschen ein gelbes Schild. Bitte hängt das gelbe Schild einfach außen an die Jurte, genau dort, wo die Gasflasche steht und unsere Feuerwehr weiß genau, wo es bei einem Brand gefährlich ist. Wenn ihr auf einer anderen Kochstelle kocht, zum Beispiel auf einem Benzinkocher oder auf mitgebrachten Gaskartuschen, gilt diese Kennzeichnungspflicht natürlich auch. Auch hier könnt ihr euch ein Kennzeichnungsschild abholen und an eurer Jurte außen befestigen.

Feuerstellen:

- Jeder Stamm muss mindestens einen Feuerlöscher (6 kg) oder analog auch eine Kübelspritze mitbringen.
- Neben jeder Feuerstelle muss ein geeignetes Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher, Kübelspritze) bereitgehalten werden. Alle Löschmittel sind gut erkennbar aufzustellen und durch Hinweisschilder kenntlich zu machen.
- Ein Verkohlen der unteren Grasnarbe ist zu vermeiden (Grassoden ausstechen und nach Lagerende wieder einsetzen).
- Lampenöl, Petroleum etc. dürfen nur gut verschlossen und fern von Zündquellen gelagert werden. Die Flaschen müssen vorschriftsmäßig gekennzeichnet sein, um gefährliche Verwechslungen auszuschließen.
- Besondere Vorsicht ist beim Umgang mit Benzin oder Spiritus geboten, es besteht Explosionsgefahr! Diese Mittel werden nicht empfohlen.

Lagerplatzübergabe

Die Stammesgruppengründe werden durch die Unterlagertechnik im Rahmen der Platzvorbereitung abgesteckt und an euch übergeben. Das Gelände ist nach dem Lager wieder vom Stamm an die UL-Technik zu übergeben. Dabei erfolgt wiederum eine Begehung. Alle Heringe sind zu entfernen, kleine Löcher im Boden wieder zu verschließen, ausgehobene Grassoden einzusetzen und das Gelände von Müll zu befreien (Müllkette). Das



Ausheben von großen Löchern, z.B. für Erdkühlschränke, ist untersagt. Eine Abreise ist erst nach der erfolgreichen Übergabe möglich.

Dienste

Welche Stämme welche Dienste wann übernehmen müssen, wird auf dem Bundeslager im Unterlager mit den Stammesführungen abgesprochen.

Sanitäre Einrichtungen: Bei den sogenannten Ver- und Entsorgungszentren (VEZs) gibt es Toiletten, Waschgelegenheiten, Trinkwasseranschlüsse zum Befüllen von Kanistern, sowie Möglichkeiten zur Abwasserentsorgung. Jedes Unterlager ist für die Reinigung der eigenen VEZs durch Dienstsippen verantwortlich.

Stangenholz und Bauholz

Es werden ausreichend Stangen normaler Länge zur Verfügung gestellt, extra langes Stangenholz wird nach Bestellung an die Unterlager geliefert. Bitte beachtet dies bei euren Lagerbauten und geht verantwortlich damit um. Es ist nicht gewollt, dass ein Stamm keinen Kochtisch bauen kann, weil ein anderer den Mega-Lagerturm gebaut hat. Wir werden das Stangenholz an einem zentralen Polder lagern, wo es dann durch die Teilnehmenden abgeholt und nach Lagerende dorthin wieder zurückgebracht werden muss. Als Bauholz werden Schwartenbretter zur Verfügung gestellt.

Müll

Die Mülltrennung muss bereits am Entstehungsort erfolgen, daher bringt bitte die entsprechende Ausstattung (Müllständer, Müllbeutel) mit und sortiert euren Müll nachfolgenden Kategorien:

- Gelber Sack / Grüner Punkt
- Altpapier
- Restmüll
- Altglas
- Sperrmüll
- Sondermüll (beispielsweise Batterien)

Es wird auf dem Lager Müllstationen geben. Die Müllabgabezeiten erhaltet ihr auf dem Bundeslager von eurer Unterlagerleitung.



Brennholz & Werkzeuge

- Brennholz wird durch die UL-Leitungen ausgegeben.
- Um Brennholz machen zu können, braucht ihr eine scharfe Bügelsäge und eine scharfe Axt oder Spaltaxt.
- Einen Hauklotz findet ihr auf dem Lager.
- Für alle verwendeten Hämmer, Äxte und Beile gilt: Die Klinge sollte scharf sein, der Kopf muss fest sitzen und muss mit zwei Keilen gesichert sein.

Ersatzkeil-Set, bestehend aus je einem Holzkeil und Eisenkeil.

Mit einem Ersatzkeil-Set könnt ihr eure Axt schnell und sauber neu einstielen. Axtkopf absägen und Holz entfernen. Den neuen Stiel in den gereinigten Axtkopf schlagen und darauf achten, dass hierbei der Stiel auf der anderen Seite des Axtkopfes etwas übersteht. Der Axtstiel muss mit einer groben Holzraspel bearbeitet werden, bis er perfekt in den Axtkopf passt. Prüft den gewünschten Winkel und gebt anschließend Holzkleber sowohl in die Stielspalte als auch auf den Holzkeil. Anschließend schlagt den Keil so weit wie möglich ein. Zum Schluss sägt das Stielende mit dem Keil ab und schlagt den Eisenkeil schräg versetzt zum Holzkeil ein.

Prüft vor Gebrauch der Axt stets, ob der Stiel sicher im Axtkopf sitzt.

Für alle (Bügel)sägen gilt:

- Das Sägeblatt sollte scharf sein und muss gut geschränkt sein. Eine stumpfe gut geschränkte Säge sägt übrigens besser als eine scharfe ungeschränkte.
- Ein Neues Sägeblatt kostet unter 10€ und lohnt sich für ein Lager IMMER.
- Schränken kann man das Blatt z.B. mit einer einfachen Kombizange. Aber auch im Internet sind weitere Tipps & Tricks zu finden.

Sicherheit

Die Sicherheit aller Teilnehmenden hat beim Bundeslager oberste Priorität. Wir werden euch im Lagerheft, aber auch vor Ort ausführlich und regelmäßig über sicherheitsrelevante Themen informieren. Wir haben dafür bei diesem BuLa ein eigenes, erfahrenes Team, das vor, während und nach dem Lager mit Unterstützung der Unterlagerleitungen für eure



Sicherheit sorgt. In jedem Unterlager wird es eine Ansprechperson für alle Fragen rund um das Thema Sicherheit geben. Sollte euch diese nicht weiterhelfen können, steht euch die Sicherheitszentrale (Hütte Benediktenwand) gern zur Verfügung.

Weil Vorsorge besser ist als Nachsorge, gibt es ein paar Punkte, die ihr beim Packen und beim Aufbau auf dem Lager beachten solltet.

Rettungswege

Alle Unterlagergrenzen und Schotterwege auf dem Lagergrund sind Rettungswege. Sie dürfen weder bebaut noch irgendwie sonst blockiert werden, auch nicht durch Heringe oder Abspannseile. Rettungswege dienen zum Befahren des Lagergrundes bei Notfällen sowie als Brandschneisen. Aufgrund der erhöhten Waldbrandgefahr müssen alle Hauptwege und Unterlagergrenzen sowie Abstände zu Wald und Buschwerk 8m breit sein. Nebenwege im Unterlager dürfen 5m breit sein.

Notfälle

Für Notfälle haben wir ein umfassendes Sicherheitskonzept entwickelt. Informationen daraus, die für jeden einzelnen Teilnehmenden wichtig sind, findet ihr dann im Lagerheft. Dort werden auch die lagerinternen Notrufinfos enthalten sein. In Notfällen kümmern wir uns dann darum, dass interne und/oder externe Rettungskräfte schnellstmöglich den Weg zu euch finden.

Brände

Um Brände zu verhindern, muss beim Umgang mit Feuerquellen gut aufgepasst werden. Die Regeln zum Umgang mit und zur Markierung von Kochstellen, Gaskochern und offenen Feuern sowie Löschmitteln sind im Bereich "Technik, Infrastruktur und Versorgung" aufgelistet. Sollte es, trotz aller Vorsicht, zum Brand kommen, löscht ihr mit euren mitgebrachten Löschmitteln, was geht. Für alles Weitere steht die BuLa-Feuerwehr an der Hütte Benediktenwand parat - ihr könnt sie mit den Funkgeräten in den Unterlagerzentren über die Sicherheitszentrale alarmieren.

Zelte sicher aufbauen

Damit eure Zelte (vor allem die Jurten) auch bei etwas mehr Wind stehen bleiben, ist es wichtig, die Zelte mit ausreichend Ankern/Heringen zu sichern. Achtet besonders darauf,



dass bei allen Zelten die Seitenplanen am Boden mit Heringen befestigt werden. Stellt also beim Packen sicher, dass für jedes Zelt ausreichend Heringe vorhanden sind. Um bei Sturmwarnung noch Reserven zu haben empfiehlt es sich ausreichend Ersatzheringe als Reserve einzupacken.

Lagerbauten

Die Anforderungen der Versicherungen und örtlichen Behörden wie Feuerwehr, Polizei und Ordnungsamt erfordern auch bei diesem Bundeslager wieder ein besonderes Augenmerk auf alle wesentlichen sicherheitstechnischen Aspekte. Alle hier beschriebenen Regeln dienen aber in erster Linie der Sicherheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und sollen helfen, Unfälle zu verhindern und Bränden vorzubeugen. Lagerbauten aller Art, Form und Größe sind willkommen. Diese Bauordnung und unser Bauamt sollen helfen, sichere Lagerbauten und Zeltkonstruktionen zu errichten.

Konstruktionsregeln

Lagerbauten sind ein Bestandteil der Pfadfinderkultur. Dabei darf jedoch nicht vergessen werden, dass die Sicherheit bei allen Lagerbauten immer im Vordergrund stehen muss. Dies gilt sowohl für Zeltbauten, als auch für alle anderen Bauwerke.

Bei allen Lagerbauten sind einige Konstruktionsregeln zu beachten:

- Fahnenmasten sind ausreichend tief einzugraben und/oder zusätzlich mit Spannseilen und Holz- oder Metallpflocken zu sichern.
- Auch lange Stangen in Zeltkonstruktionen sind in geeigneter Weise gegen Umstürzen und Wegrutschen zu sichern. Lagerbauten sind ausreichend durch diagonale Streben und Aussteifungen zu sichern. Hier gilt das Prinzip des stabilen Dreiecks.
- Begehbare Flächen auf Lagerbauten (z.B. Lagertoren und Türmen) sind rings umlaufend mit einer stabilen Brüstung zu versehen. Alle für den Bau verwendeten Materialien (besonders Seile) müssen in einem guten Zustand und ausreichend dimensioniert sein.
- Zur Sicherheit: Im Fallradius aller Lagerbauten (insbesondere Fahnenmasten) dürfen keine anderen Lagerbauten und/oder Zelte stehen.
- Metallverbindungen aller Art müssen vor Rückgabe der Stangen wieder rückstandsfrei entfernt werden.
- Gruben und Löcher (wie zum Vergraben von Zarges-Boxen) sind auf dem Lagerplatz nicht gestattet.



Bauordnung und Bauabnahme

Alle unten aufgeführten Lagerbauten müssen nach Fertigstellung durchs Bundestechnikteam begutachtet und abgenommen werden. In diesem Rahmen werden die Konstruktionen mit ein paar Fotos dokumentiert. Bitte wendet euch nach Fertigstellung an die Technikzentrale. Gleichzeitig werden wir am ersten Lagertag den Lagerplatz begehen und Konstruktionen begutachten.

Eine Bauabnahme ist für folgende Lagerbauten erforderlich:

- Cafés
- begehbare Lagerbauten aller Art (Türme, Tore, Podeste, 3-Beine, Schiffe usw.)
- Fahnenmasten über 6 m
- Jurtenkonstruktionen ≥ 4 Jurten

Post und telefonische Erreichbarkeit bei Hottfällen

Auf dem Lagerplatz könnt ihr über folgende Adresse **Post empfangen**:

Jugendsiedlung Hochland
BdP-Bundeslager
Name
Unterlager ..., Stamm ...
Rothmühle 3
82549 Königsdorf

Bringt euch bitte einen **Stammesbriefkasten** mit, damit die lagerinterne Post sowie Grüße von der Außenwelt zugestellt werden können. Direkt am Lagerbeginn einen zu bauen funktioniert natürlich auch.

Bitte geht sorgsam mit euren möglichen Bestellungen um. Pakete und Päckchen sollen möglichst nicht auf das Bundeslager geschickt werden.

Sanitätsdienst und Hygiene

Erkrankungen und Verletzungen sind auch auf diesem Bundeslager weder auszuschließen noch zu vermeiden. Selbstverständlich wird euch auch hier geholfen werden. Wendet euch zunächst an eure Stammesführung. Diese wird dann entscheiden, ob sie euch helfen kann, oder ob sie mit euch in die Sanitätsstation in der Hütte Benediktenwand geht. Hier sind Pfadfinderinnen und Pfadfinder (Ärztinnen, Ärzte und medizinisches Fachpersonal),



die sich eurer Probleme annehmen werden. **Unsere regulären Sprechstundenzeiten sind von 8 bis 18 Uhr - bei Notfällen sind wir aber natürlich rund um die Uhr für euch da.**

Bitte kontrolliert die **Gesundheitsfragebögen** eurer Teilnehmenden auf Vollständigkeit und erinnert sie daran, die **Krankenversichertenkarten (im Original)** und **Impfausweise** mitzubringen!

In der Bundeslager-Sanitätsstation gibt es eine Kühlmöglichkeit für Medikamente von Teilnehmenden, z.B. Insulin. Die Medikamente müssen hierfür in einer mit Name und Stamm sowie Unterlager beschrifteten, verschließbaren Tüte oder Dose verpackt werden.

In die Fahrten- und Lagerapotheke der Stämme gehört eine Erste-Hilfe-Ausstattung. Die Ausstattung ist dabei dem Kenntnisstand und der Erfahrung der Nutzenden anzupassen. Mit Material nach der DIN 13160 für Erste-Hilfe Rucksack und Sanitätstasche macht man erst einmal nichts verkehrt. Natürlich könnt ihr das auf euren Bedarf weiter anpassen. Dabei haben solltet ihr aber auf jeden Fall:

Stammesapotheke

- Sanitätstasche (Inhalt nach DIN 13160):
 - 1x Heftpflaster, starr, 2,5 cm x 5 cm
 - 1x Wundpflaster, elast., 10 cm x 6 cm
 - 1x Verbandpäckchen klein, steril, 6 cm x 8 cm
 - 2x Verbandpäckchen mittel, steril, 8 cm x 10 cm
 - 2x Verbandpäckchen groß, steril, 10 cm x 12 cm
 - 2x Verbandtuch, klein, 40 cm x 60 cm, steril BR
 - 1x Verbandtuch mittel, 60 cm x 80 cm, steril A
 - 6x Wundkomresse, 10 cm x 10 cm
 - 2x Fixierverbände, elast., 6 cm x 4 m
 - 2x Fixierverbände, elast., 8 cm x 4 m
 - 2x Dreiecktuch, weiß, 96 cm x 96 cm x 136 cm
 - 1x Rettungsdecke silb. /gold, ca. 210 cm x 160 cm
 - 2x Einmalhandschuhe, Vinyl, gros (4 Stück)
 - 1x Erste Hilfe-Schere
 - 1x Diagnostikleuchte
 - 1x Anhängkarte für Verletzte (5 Stück)
- plus eigene Anpassung:
 - Fieberthermometer
 - Waschschüssel à 5 l
 - Kühlpacks oder Kältespray
 - Sprayflasche Hautdesinfektionsmittel (am besten ohne Alkohol, das brennt nicht so)
 - Salbe Antihistaminikum (z.B. Fenistil o. Ä. gegen Mückenstiche)
 - Sportsalbe
 - Händedesinfektionsmittel
 - Fingerkuppenverbände



- Heftpflaster in unterschiedlichen Größen (davon braucht man meist mehr, als man denkt)
- Einmalhandschuhe (im Zweifel Größe L, da passt jede:r rein)
- Lutschbonbons bei Halsschmerzen (Salbei, Honig, Thymian u.ä.)
- „Heimwehtabletten“ = Brausetabletten mit irgendeinem „gesunden“

Geschmack

- 1 große Plastikkiste, um alles trocken unterzubringen
- und andere wichtige Sachen, die eurer Erfahrung nach unabdingbar sind.

Bewährt hat es sich, die Stammesapotheke im Küchenzelt unterzubringen - das finden alle im Stammeslagergrund, und eigentlich ist immer jemand da, um zu helfen.

Hygiene

Hygiene und speziell der Umgang mit Lebensmitteln auf Lagern sind besonders zu beachten. Neu ist, dass das Gesundheitsamt Anforderungen an das Kochen in kleinen Gruppen stellt. In den einzelnen Gruppen, in denen die Zubereitung von Speisen erfolgt, muss jeweils mind. 1 Person im Besitz einer **Bescheinigung nach § 43 Infektionsschutzgesetz (IfSG)** sein. Diese kann über das Gesundheitsamt am Wohnort ausgestellt werden. Außerdem müssen alle Personen, die bei der Zubereitung von Speisen mithelfen, auf Stammesebene über die einzuhaltenden Hygienemaßnahmen (Händehygiene...) und Ausschlussgründe (Erkrankungen nach § 42 Abs. 1 IfSG) belehrt werden.

Corona

Der Umgang mit Corona ist dem aktuellen Corona-Schutzkonzept für das BuLa zu entnehmen. Dies findet ihr unter: <https://bundeslager.pfadfinden.de/mach-mit/teilnehmende-staemme/corona/> oder im öffentlichen meinBdP-Bereich unter: [Corona und das Bundeslager](#)

Schwimmen

Das Baden in der Isar ist verboten. Das liegt zum einen an ihrer lebensgefährlichen Strömung, zum anderen daran, dass sie und ihre Ufer unter Naturschutz stehen. Die nächste Badestelle ist der Bibisee (kostenpflichtig).



intakt auf dem BuLa

Auch auf dem BuLa werden wir vom AK intakt mit einem Team präsent sein.

Im Vorhinein werden gerade alle Mitarbeitenden in den Teams geschult um zu wissen, wohin sie sich im Falle von Grenzüberschreitungen und sexualisierter Gewalt wenden können. Darüber hinaus haben wir ein Schutzkonzept erstellt, welches ihr hier einsehen könnt: <https://bundeslager.pfadfinden.de/mach-mit/mithelfen/unsere-schutzkonzept/>

Während des ganzen Lagers gilt diese Selbstverpflichtungserklärung, die gleichzeitig auch neben den Pfadfinder*innen-Regeln unseren Umgang miteinander regelt.

Das intakt Team und Ansprechpersonen findet du in unserer Jurte auf dem Marktplatz. Zudem sind alle Personen, die du ansprechen kannst, an einem Lila Halstuch mit unserer weißen Blume zu erkennen.

Außerdem erreichst du uns über unser Handy, auch per WhatsApp: **01522 3579636**

Bitte gebt unsere Erreichbarkeit an eure Teilnehmer*innen weiter und besprecht mit ihnen unsere Selbstverpflichtungserklärung.



Selbstverpflichtungserklärung für das Bundeslager 2022

Das Ziel der Pfadfinder*innen im BdP ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu selbstbewussten und glücklichen Menschen zu begleiten und zu unterstützen. Eine wichtige Voraussetzung ist hierfür, allen Kindern und Jugendlichen Raum zu bieten, in dem sie sich alle wohlfühlen, ausprobieren und wachsen können. Dies gilt auch für die Zeit auf dem BdP Bundeslager 2022. Gewalt jeglicher Art hat deshalb keinen Platz.

Ich setze mich dafür ein, dass bei uns auf dem Bundeslager „LebensTräume“, Grenzverletzungen, sexualisierte Gewalt und sexueller Missbrauch nicht stattfinden.

1. Kein Platz für Gewalt



Ich weiß, dass das Pfadfinder*innen-sein unvereinbar ist mit jeder Form von körperlicher, verbaler, psychischer und sexualisierter Gewalt. Jedes Verhalten, das die Achtung vor dem anderen Menschen und seiner eigenen Entwicklung verletzt oder stört, widerspricht den Prinzipien hier auf dem Bundeslager.

2. Wertschätzender Umgang

Mein Umgang mit den Menschen auf dem Bundeslager, insbesondere mit Kindern und Jugendlichen, ist geprägt von Wertschätzung und Vertrauen. Ich achte ihre Rechte und ihre Würde. Auch nehme ich sie in ihrer Meinung ernst.

3. Rechte von Kindern und Jugendlichen

Ich nehme die individuellen Grenzen der Kinder und Jugendlichen ernst. Ich unterstütze ihr Recht auf seelische und körperliche Unversehrtheit und ihr Recht auf Hilfe.

4. Umgang mit Nähe und Distanz

Ich gehe achtsam mit Nähe und Distanz um. Ich respektiere die persönlichen Grenzen und die Intimsphäre aller auf dem Bundeslager. Dabei achte ich ebenfalls auf meine eigenen Grenzen. Dies gilt auch für den Umgang mit Bildern und Medien.

5. Stellung beziehen

Ich bemühe mich, jede Form persönlicher Grenzverletzung bewusst wahrzunehmen und die notwendigen und angemessenen Schritte einzuleiten. Ich beziehe gegen jedes diskriminierende, gewalttätige oder sexistische Verhalten, ob in Wort oder Tat, aktiv Stellung. Verhalten sich Personen sexuell übergriffig oder gewalttätig, setze ich mich für den Schutz der betroffenen Personen ein. Ebenso greife ich ein, wenn die mir Anvertrauten sich anderen gegenüber in dieser Art grenzverletzend verhalten. Ich weiß, dass ich mich dazu auch an das intakt-Team wenden kann.

6. Vertrauens- und Autoritätsstellung

Mir ist bewusst, dass ich in meiner Position besonderes Vertrauen der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen genieße und ihnen gegenüber Autorität habe. Ich handle deshalb nachvollziehbar und ehrlich. Ich nutze keine Abhängigkeiten oder das Vertrauen anderer aus.

7. Wissen um Konsequenzen

Ich bin mir bewusst, dass jede gewaltgeprägte Äußerung oder Handlung und jede sexualisierte Handlung vereinsrechtliche und/oder strafrechtliche Folgen hat.

8. Unterstützung & Hilfe

Ich weiß, an wen ich mich auf dem Bundeslager bei konkreten Anlässen wenden kann oder an wen ich betroffene Personen vermitteln kann. Ich kenne das intakt-Team und woran ich dieses erkenne und weiß, wo ich die Notfallkontakte finde.

Wenn ihr noch weitere Fragen zu dem Thema intakt habt, schaut doch gerne mal auf der Homepage in dem Bereich: [AK intakt](#) vorbei oder schreibt uns direkt eine E-Mail an intakt@pfadfinden.de.



Markthalle

In der Markthalle gehen die Stammesköch*innen und Küchenteams des Bundeslagers einkaufen. Wir bauen extra für das Bundeslager einen eigenen „Pfadfinder-Supermarkt“ auf dem Lagerplatz auf.

Die Markthalle wird ab Freitag, 29. Juli, 13 Uhr bis Montag 8. August, 13 Uhr für euch geöffnet sein.

Als euer Markthallenteam werden wir versuchen, alle Wünsche zu erfüllen, damit Ihr eure Teilnehmenden gut verpflegen könnt.

Unser Ziel ist eine "Schwarze Null": der BdP will mit der Markthalle keinen Gewinn machen, aber auch keine Verluste. Mit eurem Umsatz finanzieren wir die Infrastruktur der Markthalle.

Mag sein, dass wir vor diesem Hintergrund ein Produkt ein paar Cent teurer als der nächstgelegene Discounter anbieten. Dafür könnt ihr einfach zu Fuß mit eurem Bollerwagen zu uns in die Markthalle kommen und müsst eure Einkäufe nicht vom weit entfernten Parkplatz ins Lager schleppen. Und stellt euch vor, in den umliegenden Supermärkten und Discountern würden auf einmal für 11 Tage 4.500 Leute mehr ihre Waren beziehen wollen. Totales Chaos! Die Menschen, die in der Umgebung wohnen, würden vor leer gekauften Regalen stehen. Ihr könnt euch sicher vorstellen, dass das keinen guten Eindruck hinterlässt.

Wir hoffen, dass es uns gelingt, dass wir euch über die gesamte Zeit gut und zuverlässig versorgen können. In der aktuellen Situation mit starken Preissteigerungen und teilweise fehlenden Produkten (Speiseöl, Mehl, Klopapier), bei der selbst die normalen Supermärkte an ihre Grenzen kommen, wird das für uns eine spannende Aufgabe.

Die Markthalle wird vom BdP selbst betrieben. Das heißt, alle rund 65 MitarbeiterInnen der Markthalle sind auch PfadfinderInnen. Auch wenn einige etwas älter aussehen – und auch sind – wir freuen uns, wenn ihr uns duzt.

Im Sinn der BdP Ernährungscharta bemühen wir uns, unser Sortiment nach den Kriterien regional, saisonal, bio und fair zusammen zu stellen. Wir bevorzugen regionale/faire und unverpackte Produkte, wo immer das möglich ist. Wir lassen bei der Auswahl der angebotenen Produkte den Bundesversammlungsbeschluss zum Thema fleischlos (Vegetarisch, Vegan) und Ernährungsunverträglichkeiten (Gluten- und laktosefreie Produkte) mit einfließen.

Um euch bei der Umsetzung des Fleischlosbeschlusses der Bundesversammlung zu unterstützen haben wir 16 leckere Rezeptideen ausgewählt, die gut auf einem Lager gekocht werden können. Das Sortiment der Markthalle ist auf die Rezeptideen abgestimmt. In der Onlineversion findet ihr unsere Markthallenrezepte unter meinbdp.de/display/bula22/Rezepte. Dort findet ihr in Kürze auch eine Übersicht über unser Grundsortiment. Wir freuen uns über Ergänzungen und Wünsche an: markthalle@pfadfinden.de.



Die Markthalle hat folgende Bereiche:

Die Markthalle

Öffnungszeiten: 7 – 13 Uhr und 14:30 – 19 Uhr

In der Markthalle findet ihr alles, was ihr für die Verpflegung eures Stammes braucht. Das sind ca. 800 Artikel, von Obst und Gemüse über Mehl, Nudeln bis Streichholz und Zimt. Auch die Getränke für die Grundversorgung – Wasser, Säfte und Apfelsaft-Schorle – gibt es hier.

Hier wählt ihr aus, was ihr gerade braucht, um etwas Tolles für eure Gruppe zu kochen – so wie in einem echten Supermarkt. Zugang zur Markthalle haben alle Leute mit Markthallen-Kundenkarte.

Eure Einkäufe in der Markthalle bezahlt ihr mit eurer Kundenkarte (siehe unten).

Wir wollen, ganz im Sinne der Nachhaltigkeit, möglichst wenig Verpackungsmüll produzieren. Deshalb steigen wir in das Thema Unverpackt ein. Hierbei beschränken wir uns aber auf wenige Produkte mit großen Mengen aus Säcken (Nudeln, Reis, Sojagranulat, Rote Linsen, Bulgur, Haferflocken) da der Organisationsaufwand höher als bei verpackter Ware ist. Daneben wird es einen großen Gemüse und Obstbereich geben. Bitte denkt daran Kisten, Beutel und Bollerwagen mitzubringen.

Vorbestellung für Gebäck: Brot, Brötchen / Semmeln / Schrippen und Kuchen

Frisches Gebäck müsst ihr immer für den nächsten Tag bis 9 Uhr am Infopoint in der Markthalle bestellen. Dann könnt ihr die Sachen für euren Stamm am nächsten Tag ab 7 Uhr abholen.

Online-Vorbestellung Gebäck für die ersten Lagertage

Für die ersten drei Lagertage (Freitag, 29.07., Samstag, 30.07. und Sonntag, 31.07.) bestellt bitte bis zum 17. Juli von zu Hause aus. Hierzu bekommt eure Stammesführung rechtzeitig einen Link per E-Mail.



Die Quelle

Öffnungszeiten: 10 – 12 Uhr und 18 – 21 Uhr

In der QUELLE werden Getränke wie Cola, Fruchtsäfte, Bier usw. nur kistenweise verkauft und können hier nur in bar oder mit EC-Karte bezahlen werden (nicht mit der Kundenkarte). Pfand und Leergut berechnen / erstatten wir nach den regulären Pfandpreisen (8 / 15 / 25 ct).

Die Getränke für die Grundversorgung – Wasser, Säfte und Apfelsaft-Schorle – gibt es kistenweise in der Markthalle. Pfand für diese Getränke wird in der Markthalle nicht ausgezahlt, sondern auf das Guthaben zurückerstattet.

Der Riegel – Kiosk in der Markthalle

Öffnungszeiten: 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr

Hier gibt es die Dinge, die euch das Lager im wahrsten Sinne des Wortes versüßen. Ob Eis, Gummibärchen, Kaugummi oder eine Flasche Limonade: all dies findet ihr am Riegel. Es gibt auch ein Sortiment von Dingen, die gerne zuhause vergessen werden, zum Beispiel Zahnpasta, Zahnbürste, Shampoo oder Duschgel. Außerdem haben wir die wesentlichen Bausteine einer Hausapotheke vorrätig.

Beim Riegel können alle Teilnehmenden des Bundeslagers gegen Barzahlung einkaufen.

Gas zum Kochen

In der Markthalle müsst ihr Gasflaschen ausleihen. Das Gas selbst wird über euer Einkaufsguthaben auf eurer Kundenkarte abgerechnet. Das Pfand für die Flaschen bezahlt Ihr in bar beim InfoPoint.

Eure leeren Flaschen können bei der QUELLE getauscht werden. **Wichtig: Wir nehmen nur ganze Flaschen, die rote Kappe muss immer dabei sein. Flaschen, die euch selber gehören, können wir weder tauschen noch befüllen.**

Gasflaschen für den Lagerbeginn müsst Ihr vorbestellen. **Bitte nutzt dieses Angebot, denn Gasflaschen dürfen nicht in den LKWs des zentralen Materialtransports befördert werden.**



Online Vorbestellung für Gas

Für die ersten drei Lagertage (Freitag, 29.07., Samstag, 30.07. und Sonntag, 31.07.) bestellt bitte bis zum 17. Juli von zu Hause aus. Hierzu bekommt ihr rechtzeitig einen Link per E-Mail.

Die Markthallen-Kundenkarte

Mit dieser Stammesinfo erhaltet ihr einen Abholschein, mit dem ihr ab Donnerstag, dem 28.07., eure Markthallen-Kundenkarte am InfoPoint abholen könnt. **Bitte bringt diesen Abholschein unbedingt mit.**

Mit eurer Markthallen-Kundenkarte bezahlt ihr bargeldlos eure Einkäufe in der Markthalle sowie die Gasfüllung. Diese Einkäufe werden mit eurem Einkauf Guthaben (die im Lagerbeitrag enthaltenen 55 € pro Person) verrechnet. Bitte denkt daran:

- Diese Einkaufskarte ist wie bares Geld!
- Ihr seid verantwortlich für den Stand des Guthabens auf der Karte. Ihr könnt voraussichtlich morgens und mittags euren Guthabenstand auf der Karte abfragen

Sollte die **Markthallen-Kundenkarte verloren gehen**, kommt bitte umgehend zum InfoPoint. Wir sperren eure Karte und stellen eine neue aus, damit niemand auf eure Kosten einkaufen kann.

Wenn euer **Guthaben aufgebraucht** ist, könnt ihr weiter mit der Kundenkarte einkaufen. Am Ende des Bundeslagers bekommt ihr eine Gesamtrechnung und bezahlt den Betrag, für den ihr über euer Guthaben hinaus eingekauft habt. Den Betrag könnt ihr bar, per EC-Karte, per Überweisung oder Lastschrift bezahlen.

Gemeinsames Guthaben für Kochgruppen

Wenn ihr gemeinsam mit anderen Gruppen einkauft, könnt ihr für eure Einkaufsgruppe eine gemeinsame Markthallen-Karte bekommen. Das geht natürlich auch mit eurer internationalen Gastgruppe. Dann steht euer gesamtes Guthaben auf einer Markthallen-Kundenkarte zur Verfügung. Bitte meldet euch dazu möglichst bald zu Beginn des Bundeslagers am InfoPoint.



Sonderbestellungen

Manchmal benötigt ihr etwas auf dem Lager, das wir nicht im Sortiment haben – Medikamente aus der Apotheke, etwas Besonderes aus dem Baumarkt und so weiter.

Dazu meldet ihr euch bis 9 Uhr beim InfoPoint und füllt einen Bestellzettel aus. Wir besorgen die Sachen im Lauf des Tages und ihr könnt sie ab 16 Uhr abholen.

Wir berechnen einen Aufschlag von 10% und mindestens 2 EUR für unseren Aufwand und die Fahrtkosten. Sonderbestellungen müssen mit Bargeld oder mit EC-Karte bezahlt werden (ihr könnt dafür nicht euer Einkaufsguthaben nutzen). Nicht abgeholte Sonderbestellungen werden euch in Rechnung gestellt.

Öffentlichkeitsarbeit

Wie möchten wir auftretenden und von unserem größten Zeltlager berichten? Was ist schon passiert und was wird noch kommen? Dies und eure Fragen rund um das Thema Öffentlichkeitsarbeit möchten wir gerne mit eure Öffentlichkeitsbeauftragten (Stämme und UL) besprechen. Dazu laden wir für den 07.06.2022 um 20.00 Uhr zu einem ÖA Talk ein.

Zugangsdaten zum Meeting

BdP Zoom 5 lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Thema: Öffentlichkeitsarbeit auf dem BuLa

Uhrzeit: 7.Juni.2022 08:00 PM Amsterdam, Berlin, Rom, Stockholm, Wien

Zoom-Meeting beitreten

<https://pfadfinden-de.zoom.us/j/86182158834?pwd=czA0MlZKTTFXZjlxYWYzQXNnZUZTQT09>

Meeting-ID: 861 8215 8834

Kenncode: 516021

Schnelleinwahl mobil

+496938079883,,86182158834#,,, *516021# Deutschland

+496950502596,,86182158834#,,, *516021# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 3807 9883 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

+49 69 7104 9922 Deutschland

Meeting-ID: 861 8215 8834

Kenncode: 516021

Ortseinwahl suchen: <https://pfadfinden-de.zoom.us/j/kjAzOycAg>



Presse

Unter meinBdP findet ihr ab dem 01.06.2022 einen Lückentext für eure Pressearbeit vor Ort: Einfach den Text um die fehlenden Angaben (siehe rote Markierungen) ergänzen und ihn an die Redaktionen bei euch im Ort (Zeitung, Stadtmagazin, Radio, Fernsehen, Online-Magazin) schicken (am besten per Mail)! Eine Idee: Macht doch ein Foto, wenn ihr z.B. das Bula-Material packt und mailt es der Zeitung zusammen mit dem Text. Oder ihr ladet die Redakteurin/den Redakteur ein, euch bei den Vorbereitungen und/oder der Abreise zu besuchen!

Ihr habt bestimmt auch eine Stammeswebsite und einen Instagram Account. Für alles rund ums Bundeslager könnt ihr die Hashtags #Bula22 und #pfadfinden nutzen, um eure Reichweite zu erhöhen. Vorlagen für Posts findet ihr unter meinbdp.de und für Pressevertreter:innen laden wir zusätzlich noch ein Pressekit unter <https://bundeslager.pfadfinden.de/mach-mit/presse/pressekit/> zusammengestellt mit Logo, Texten und offiziellen Bildern.

Drohnen

Das Mitführen und vor allem Fliegen von Drohnen ist **verboten**. Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit hat ein Drohnenteam, Drohnenpilot*innen können sich daher gerne zur Unterstützung bei dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit melden. Solltet ihr als Stämme Aufnahmen für Stammeszwecke benötigen, meldet euch gerne ebenfalls bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Besuchstag

Am Samstag, den 06.08.2022 findet der Besuchstag auf dem Bundeslager statt. Hier habt ihr die Möglichkeit, Eltern, Freund*innen, Ehemalige, Interessierte und Förder*innen zum Bundeslager einzuladen und ihnen einen Einblick in das Lagerleben auf dem Bundeslager zu gewähren!

Der Besuchstag beginnt um 12:00 Uhr, d.h. in der Mittagspause. Einige Cafés haben während dieser Zeit geöffnet, um die hungrigen Besucherinnen und Besucher zu versorgen. Während der Programmzeit von 14:00 bis 16:00 Uhr wird für die Gäste Programm am Marktplatz angeboten. Im Rahmen der Bundeszeit können Eltern, Freund*innen, Geschwister etc. gemeinsam mit den Bula-Teilnehmenden an den Angeboten der Bundeszeit teilnehmen. Der Besuchstag endet um 18:00 Uhr.



Nutzt doch die Möglichkeit und ladet im Umfeld eures Stammes zum Besuchstag ein. Eine Mustereinladung findet ihr ab dem 01.06.2022 auf der MeinBdP-Seite des Bundeslagers.

Vorbestellung der Lager-T-Shirts

Kein BuLa ohne T-Shirt und so wird es auch dieses Jahr wieder sein. Wir sind froh euch daher nun mitteilen zu können, dass das Design feststeht und die Farben entschieden sind. Es wird ein bedrucktes, fair gehandeltes T-Shirt aus Biobaumwolle werden. Das Motiv könnt ihr auf dem Bild sehen.

Leider müsst ihr hier schnell reagieren, da die Umfrage nur bis zum 29.05.22 offen sein kann. Solltet ihr dann auf dem Lager noch ein Shirt haben wollen, ist dies kein Problem. Dort wird es die Shirts dann bei der Bundeskämmerei geben.



Alle Informationen zur Vorbestellung und Größen findet ihr hier: [Bula Shirt](#)

Lagerregeln

Die Lagerregeln für das Bundeslager orientieren sich eng an unseren **Pfadfinderregeln**. Für ein friedliches und sicheres miteinander wollen wir uns alle an die nachfolgenden Regelungen halten:



"Mit meiner Teilnahme am Bundeslager erkenne ich die Lagerregeln an, werde mich entsprechend verhalten und wenn es notwendig werden sollte, andere auf die Einhaltung der Regeln aufmerksam machen."

Ich will hilfsbereit und rücksichtsvoll sein.

- Zu den Zeiten der Nachtruhe (01:00 - 07:00 Uhr) bin Ich leise und beachte dies auch bei Singerunden. So können alle, die schlafen möchten, dies auch tun.
- Wenn Ich den Lagerplatz verlasse, benehme ich mich angemessen.

Ich will den Anderen achten.

Wir wollen, dass sich alle Personen sicher auf dem Lagerplatz bewegen können:

- Ich bewege ein motorisiertes Fahrzeug nur im Ausnahmefall und nach Absprache mit dem Bereich "Sicherheit" und der Lagerleitung auf dem Platz.
- Ich benutze Fahrräder oder vergleichbare Fahrzeuge nur auf den Hauptwegen.
- Ich nutze keinen Drohnen - dies ist untersagt. Ausnahmen sind im Vorfeld bei dem Bereich "Sicherheit" und der Lagerleitung zu beantragen.
- Waffen und waffenähnliche Gegenstände sind untersagt.
- Ich verletze niemanden willentlich - weder durch Worte noch durch Taten.

Ich will kritisch sein und Verantwortung übernehmen.

Wir möchten ein gutes Vorbild geben. Ich achte insbesondere beim Umgang mit Alkohol und Zigaretten auf das Jugendschutzgesetz:

- Ich rauche nicht auf dem Lagerplatz in der Öffentlichkeit. Nur an den entsprechend ausgewiesenen Stellen.
- Ich trinke keinen Alkohol auf dem Lagerplatz in der Öffentlichkeit. Der Ausschank und Konsum von hochprozentigem Alkohol ist auf dem Lagerplatz untersagt.
- Ich trage auf dem Lagerplatz festes Schuhwerk, um Unfälle und Verletzungen durch Stolperfallen, Abspannschnüre oder Heringe zu vermeiden.
- Ich bade nicht in der Isar - dies ist verboten! Es besteht durch unberechenbare Strömungen Lebensgefahr! Zudem stehen sie und ihre Ufer unter Naturschutz.
- Ich nehme keine Tiere mit auf das Bundeslager - dies ist untersagt. Ausnahmen müssen im Vorfeld mit der Lagerleitung abgesprochen werden.

Ich will die Natur kennenlernen und helfen sie zu erhalten.

Große Teile der Umgebung sind Naturschutzflächen:

- Ich entnehme nichts aus der Natur - mit Ausnahme von Müll.
- Ich nutze Wald, Fluss, Teiche und Wiesen nicht als Toilette oder zur Entsorgung von Spülwasser, Müll etc.
- Ich betrete nur ausgewiesene Wege und Flächen.

Nachlesen könnt ihr die Regeln immer unter [Lagerregeln](#).



Programm und Inhalt des Bundeslagers 2022

Schon jetzt freuen wir uns auf die vielfältigen LebensTräume, die wir auf dem diesjährigen Bundeslager gemeinsam erleben und gestalten werden. Damit uns das in großem Umfang gelingt, haben wir einen bunten Blumenstrauß an vielfältigen Programmangeboten zusammengestellt. Wir hoffen, dass für jede*n etwas dabei ist! Dabei wollen wir gerne das Programm der Unterlager ergänzen und sind genauso gespannt wie ihr, was euch dort erwartet.

Die Programmpunkte auf Bundesebene wollen wir euch hier vorstellen, damit ihr vorab einen Eindruck gewinnen könnt was euch erwartet. Meldet euch bei Fragen oder Anregungen gerne bei den ganz unten genannten Ansprechpersonen.

Euer Bundesprogrammteam

Marktplatz

Der Marktplatz lädt dich ein zum Bummeln durch den bunten Lebensraum Bund. Hier findest du den Bundesvorstand, die Stiftung, unsere Arbeitskreise und vieles mehr mit Auskunft, Spaß und Service. Programm gibt's vor allem in der Bundeszeit, aber rund um die Uhr bist du willkommen. Auch das Internationale und das Raus! -Zentrum sowie die Lagerzeitung und der Runde Raum sind auf dem Marktplatz zu finden.

Auf dem Marktplatz gibt es als Service:

- die Infojurte für alle Fragen, dort könnt ihr auch Post verschicken und Fundsachen abgeben (es gibt zudem in jedem Unterlager eine Fundkiste). Außerdem sollten hier Versprechensfeiern und Geländespiele angemeldet werden, damit wir euch Orte empfehlen können und ihr euch nicht in die Quere kommt.
- „Die Werkstatt“ mit kompetenten Leuten und Material, die technisch helfen und beraten, wenn bei euch etwas kaputt geht und ihr nicht mehr weiterwisst
- das Raus! -Zentrum mit Angeboten abseits des Lagerplatzes

Bundeszeit

Während der täglich stattfindenden Bundeszeit werden von allen Unterlagern und auf dem Marktplatz Walk-Ins und Workshops angeboten. Dies sind verschiedene Aktivitäten, an



denen man alleine oder in der Gruppe teilnehmen und Leute aus anderen Landesverbänden treffen kann.

Walk-In: Angebot kann jederzeit begonnen oder verlassen werden. Die Aktivitäten können unterschiedlich lang dauern. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Workshop: Angebot dauert eine gewisse Zeit (mindestens 1 Stunde) und findet in einer festen Gruppe statt. Einen Platz in einem Workshop sicherst du dir durch eine vorherige Anmeldung in der Infojurte. Falls noch Plätze frei sind, kann er aber auch spontan besucht werden.

Die Bundeszeit ermöglicht euch, einen Überblick über das ganze Bundeslager zu bekommen, einen Einblick in die anderen Unterlager zu gewinnen und die Angebote am Marktplatz wahrzunehmen. Sie bietet aber auch Freiraum, um Freund*innen aus anderen Unterlagern zu treffen oder mal die Seele baumeln zu lassen. Die Angebote der Bundeszeit werden auf Stellwänden im Unterlager und an der Infojurte auf dem Marktplatz angekündigt. Ausgewählte Angebote werden zusätzlich in der Lagerzeitung erscheinen.

Ab 16.00 Uhr haben der Marktplatz und die Cafés geöffnet. Die Startzeiten der Angebote erfahrt ihr durch die Ankündigungen.

Bau- und Aktionsprojekte

Als verbindendes Element zwischen den Teilnehmenden des Bulas wollen wir neben der Bundeszeit auch gemeinsame Bau- und Aktionsprojekte auf und um den Lagerplatz starten. Dazu waren wir im Austausch mit Roland Herzog, einem der Leiter unseres Lagerplatzes. Er hat uns eine Präsentation zur Verfügung gestellt, die [ihr bei meinbdp einsehen](#) könnt. Dort findet ihr die verschiedenen möglichen Bau- und Aktionsprojekte, vom aufmöbeln eines Zirkuswagens, über Aufräumarbeiten eines Flusses bis zu gemeinsamen Aktionen mit Ranger*innen des Nationalparks.

Nähere Informationen dazu bekommt ihr beim Vorlager.

Ihr könnt natürlich trotzdem schon mal schauen, ob ihr als Gruppe, Stamm oder sogar ganzes Unterlager Lust habt, euch einem Projekt zu widmen. Meldet euch gerne dazu bei Tobi: tobias.brauer@pfadfinden.de

RAUS!

Wie bereits im letzten Infoschreiben unter [RAUS!](#), werden die Information zu den einzelnen Angeboten und auch die Anmeldung direkt auf dem Lager im RAUS-Zentrum stattfinden. Zur Ausplanung eurer RAUS-Tage kommt ihr dann einfach am Tag vorher zu uns.



Es gibt allerdings einige Angebote, für die ihr euch schon im Vorfeld werdet anmelden müssen - das sind Angebote, bei denen wir noch eine zusätzliche Zustimmung von Sorgeberechtigten benötigen, wir eine bestimmte Zahl von Plätzen belegen müssen, um sie anbieten zu können oder die etwas kosten (Reisebüro).

Informationen zu diesen Angeboten findet ihr ab dem 01.06.22 auf [RAUS-Info und Anmeldung](#) im öffentlichen meinBdP-Bereich.

Die Anmeldung wird dann einige Tage später möglich sein, dazu findet ihr dann auf der Seite auch weitere Informationen.

Wir freuen uns riesig drauf, euch mit den RAUS-Tagen einen weiteren tollen Programmpunkt auf dem BuLa zu bieten und euch die Gegend um den Lagerplatz näher zu bringen!

Zentrale Veranstaltungen/Bühne

Es gibt drei zentrale Veranstaltungen auf dem BuLa: die Eröffnung, den Abschluss und den Singewettstreit.

Damit alle Unterlager gemeinsam (und pünktlich) zur Eröffnung und zum Abschluss ankommen, treffen sich alle in ihren jeweiligen Unterlagern und ziehen von dort gemeinsam zur großen Bühne.

Singewettstreit

Gerade in diesem Jahr darf ein abwechslungsreicher Singewettstreit auf gar keinen Fall fehlen! Daher freuen wir uns, wenn ihr eure LebensTräume musisch-kreativ auf die Bühne bringt. Am Donnerstag, dem 04.08.2022 habt ihr dazu auf der zentralen Bühne die Gelegenheit. Meldet euch gerne schon vor dem BuLa bis zum 20.07.2022 unter laura.stoermer@pfadfinden.de für den Singewettstreit an. Auf dem BuLa selbst könnt ihr euch bis zum 02.08.2022 in der Infojurte anmelden.

Folgende Kategorien gibt es:

- Sippen (bis 16 Jahre, bis zu zwei Gruppenleiter*innen dürfen mitsingen)
- Runden und Singekreise (R/R-Alter, also 16+)
- Stämme, Landesverbände und Großgruppen
- Offene Kategorie (Einzelkünstler*innen, besondere Instrumente, Show)

In der Kategorie "Sippen" wird ein Lied vorgestellt, in den anderen Kategorien werden zwei Lieder präsentiert. Es gibt eine Jury, welche bei euren Auftritten auf verschiedene Dinge achtet, beispielsweise den Gesang, die pfadfindereitypische Instrumentierung (Gitarre, Geige, Bodhrán, Mandoline, Kontrabass, etc.) und das Arrangement der Stücke. In der offenen Kategorie ist es möglich, die Liedgestaltung freier zu handhaben - lasst hier eurer Kreativität gerne freien Lauf! Vergesst aber auf keinen Fall den Spaß an der Sache, der hier gerne im Vordergrund stehen soll.



Über Zeit und Ort der Vorentscheide werden wir euch rechtzeitig informieren, haltet also bitte Augen und Ohren offen.

Für die Gewinner*innen halten wir tolle Preise bereit, seid gespannt.

Weitere Infos und Anmeldebögen findet ihr auch auf dem Lager, in der Infojurte und im Lagerheft.

Nitmach-Orchester auf dem Bundeslager

Während der Bundeszeit studieren wir gemeinsam Lieder ein, mit denen wir an mehreren Abenden akustisch in den Cafés auftreten werden. Da die Lieder aus dem Repertoire der Pfadfinder-Musicals ("Singats" von LV Bayern und Hessen, siehe www.singats.de) stammen, werden wir dazu ergänzend ebenfalls mit Eurer Mitwirkung ein passendes mobiles Bühnenbild kreieren.

Wir wollen das Angebot offen gestalten, eine spontane Teilnahme ermöglichen und auch dazu ermuntern „neue“ Instrumente in die Hand zu nehmen und sich auszuprobieren.

Dafür suchen wir Personen, die uns während des Bundeslagers Instrumente leihweise zur Verfügung stellen können.

Das können sein: Akkordeon, Trompete, Posaune, Horn, Saxofon, Klarinette, Melodika, Flöten, Kontrabass, Cello, Geige, Percussions- und Schlagwerk, etc.

Alle an uns geliehenen Instrumente werden über das Bundeslager versichert und werden während des Lagers in einem geschlossenen Raum gelagert.

Falls Du ein solches Instrument im Keller stehen hast, freuen wir uns, wenn Du Dich bei Lenki (michael.lenhart@pfadfinden.de) oder Jonathan (jonathan.guggenbichler@pfadfinden.de) meldest.

Wenn Du selbst auf dem Bundeslager bist, freuen wir uns natürlich auch, wenn Du bei uns zusätzlich vorbeischaust.

Für das Bundeslager selbst suchen wir **R/R's**, die:

- Lust auf **gemeinsames Musizieren** haben, mit einem Instrument in der Hand umgehen können und ein Grundverständnis von Noten haben.
Da wir mit Euch Orchesterarrangements spielen wollen, freuen wir uns über Holz- und Blechblasinstrumente, Streichinstrumente, Akkordeon, (Kontra)Bass, Percussion ... und natürlich auch die ein oder andere Gitarre und Ukulele.
- Lust haben **gemeinsam am Bühnenbild zu basteln und schrauben**.

Deine Teilnahme an unseren Proben und Vorbereitungen kannst Du flexibel gestalten. Wir freuen uns auf das gemeinsame Musizieren und Auftreten mit Dir!



LV-Nachmittag und -Abend

Das Bundeslager findet in Unterlagern statt, in welchen jeweils Stämme aus unterschiedlichen Landesverbänden wohnen. An einem LV-Nachmittag und LV-Abend wird es Programm in den Landesverbänden geben, damit alle die Möglichkeit haben, sich auch im LV auf dem Bundeslager zu treffen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Bedenkt dies bitte und koordiniert euch im LV zum Planen dieser Programmzeiten. Wann welches Programm stattfinden wird, kann im [Netzplan](#) eingesehen werden.

Die Cafés

Die Cafés (aka. Pinten, Kneipen, Oasen...) der Unterlager sind traditionell die architektonischen Highlights jedes Bundeslagers und übertreffen sich gegenseitig durch aufwändige Konstruktionen, individuelle Dekoration, anspruchsvolles Programm und durch ihr vielfältiges kulinarisches Angebot. Die Cafés haben fast täglich geöffnet und servieren kühle & warme Getränke sowie Snacks & Spezialitäten aus allen Regionen.

An zwei Abenden haben sie zusätzlich ab 20:00 Uhr geöffnet und bieten Programm vor allem auch für die Pfadistufe an. Wenn der internationale Abend in den Cafés der Unterlager stattfindet, werden diese zur Bühne für exotische Küchen und Feste. In den späten Abendstunden haben wechselnde Cafés für alle R/R's geöffnet und bieten von Singerunden über Bandauftritte bis zum Speed-Dating oder Skatturnier vielfältiges Programm.

An dein zweiten Pfadiabend sowie den internationalen Abend schließen sich jeweils alkoholfreie Nächte in den Cafés an. An den anderen Abenden kann ab 22:30 Uhr in den Cafés auch Bier & Wein an Pfadfinderinnen und Pfadfinder über 16 Jahren ausgeschenkt werden. Ab der Nachtruhe um 1:00 Uhr findet auch in den Cafés nur noch leises Programm statt. Schankschluss ist um 02:30 Uhr.

Ansprechpersonen

Auf der Webseite <http://bundeslager.pfadfinden.de> werden Informationen für internationale Gäste, Eltern und Presse bereitgestellt. Organisatorische Themen (öffentliche und interne Informationen für Stammesführungen und Mitarbeitende) finden sich dagegen unter [Bundeslager 2022 Startseite](#). Für Anfragen aller Art steht das Lagerteam unter bundeslager@pfadfinden.de zur Verfügung.

Für persönliche Anfragen könnt ihr euch auch direkt an die Bereichsleitung wenden:

Funktion	Name	Kontaktdaten
----------	------	--------------



Lagerleitung	Manon Duncker (nono) Philipp Fabian (Nilpferd) Carina Conrad	manon.duncker@pfadfinden.de philipp.fabian@pfadfinden.de carina.conrad@pfadfinden.de
Bundeslagerschatzmeister	Dustin Schmidt	dustin.schmidt@pfadfinden.de
An- und Abreisekoordination	Julius Meschke Christian Wolf (James)	julius.meschke@pfadfinden.de christian.wolf@pfadfinden.de
Programm	Lina Graumann Laura Störmer Tobias Brauer	lina.graumann@pfadfinden.de laura.stoermer@pfadfinden.de tobias.brauer@pfadfinden.de
Marktplatzleitung	Lüder Bosse Moritz Becker (Günni)	luederbosse@googlemail.com moritz.becker@pfadfinden.de
Café-Koordination	Jessica Kieb (Kürbiss) Johanna Richter (Mälone)	jessica.kieb@pfadfinden.de johanna.richter@pfadfinden.de
Technik	Lennart Joneleit (Lenny) Michael Hölzl (Hölzl)	lennart.joneleit@pfadfinden.de michael.hoelzl@pfadfinden.de
Internationales	Stefanie Czaika (Steffi) Jule Geenen (dschaggs)	stefanie.czaika@pfadfinden.de jule.geenen@pfadfinden.de
Sicherheit und Sanität	Jan Zill (Lagersicherheit) Ann-Katrin Zill (Anni) (Sanität)	jan.zill@pfadfinden.de ann-kathrin.zill@pfadfinden.de
Öffentlichkeitsarbeit	Fabian Matella (Fabi) Lukas Schmuck	fabian.matella@pfadfinden.de lukas.schmuck@pfadfinden.de
Markthalle	Olaf Johanning (Olli) Johannes von Stemm Peter Reck	olaf.johanning@pfadfinden.de joannesvonstemm@googlemail.com peter.reck@stiftungpfadfinden.de
Materialtransport	Kai Straakholder	kai.straakholder@pfadfinden.de
RAUS!-Zentrum	Immo Sanders Martin Schulze	immo.sanders@nds.pfadfinden.de martin.schulze@pfadfinden.de



Checkliste für die Stammesvorbereitung

Während der nächsten Wochen solltet ihr als Stammesführung folgende Dinge erledigen:

- Informationen weitergeben: Prüft, welche Informationen aus dieser Stammesinfo an wen weitergegeben werden müssen. Dies kann z.B. der*die Kassenwart*in oder Materialwart*in sein. Ladet Eltern etc. zum Besuchstag ein.
- Gesundheitsbögen und Einverständniserklärungen ausfüllen lassen: Bitte lasst alle Teilnehmenden einen Gesundheitsbogen ausfüllen. Diesen findet ihr unter [Sicherheit und Gesundheit](#) und bringt ihn mit zum Lager. Die Daten sollten möglichst aktuell sein.
- Material überprüfen: Prüft euer Material, insbesondere Kocher und Beile auch auf Sicherheit. Eventuell müsst ihr noch etwas einkaufen. Bringt ausreichend Feuerlöscher, sowie eine Löschdecke (oder Pulverlöscher) und feuerfeste Unterlagen für Gaskocher mit.
- Vor- oder Nachfahrt organisieren: Plant eure Vor- oder Nachfahrt abschließend. Bereitet dafür auch schon eure Abrechnung vor.
- Schwarzzeltschnäppchen reservieren: Nach dem Bundeslager gibt es Jurten zu reduzierten Preisen, Schwarze oder Weiße, Kleine oder Große! Wenn ihr noch Materialbedarf im Stamm habt, meldet euch bei uns unter bundeslager@pfadfinden.de
- 3G-Plus-Status aller Teilnehmenden aus euren Stämmen vor Abreise zum Bundeslager prüfen. Menschen, die nicht ausreichend genesen, geimpft oder getestet sind, können nach aktuellem Stand nicht am Bundeslager teilnehmen.
- Eure Stammesküchenverantwortlichen brauchen eine [Hygienebelehrung](#) nach §43 des Infektionsschutzgesetzes (siehe Stammesinfo III)